

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
Federführender Fachbereich  
Abwasserwerk

## **Beschlussvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0232/2016**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr	14.06.2016	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

**Anschaffung eines neuen Kanalinformationssystems und Betriebsführungsmoduls.**

### **Beschlussvorschlag:**

**Der Ausschuss beschließt die Beschaffung eines neuen Geografisches Informationssystems für das Abwasserwerk zu voraussichtlichen Kosten in Höhe von 214.200,00 € Brutto.**

## **Sachdarstellung / Begründung:**

Zur Erfüllung von gesetzlichen Anforderungen führt das Abwasserwerk ein Geografisches Informationssystem. In einem solchen Datenbanksystem werden die dreidimensionalen Stammdaten (Lage, Kanalart, Dimensionen etc.), die Kanalinspektionsdaten, Schadensbewertungen, die Vermögensbewertung sowie weitere Informationen des Kanalsystems bereitgehalten und ständig aktualisiert. Auch ein Betriebsführungsmodul für die Kanalunterhaltung ist aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und der Menge der Daten nur noch digital in einem solchen System zu handhaben.

Aufgrund der folgenden Gründe muss das bestehende Geografische Informationssystem (GIS) des Abwasserwerks (seit dem Jahr 2000 im Einsatz) auf ein alternatives System umgestellt werden. Das vorhandene System erfüllt darüber hinaus nicht mehr das aktuelle „Anforderungsprofil Informationstechnik bei Softwarebeschaffungen“ der Stadt Bergisch Gladbach.

### **Punkt 1:**

Mangelnde Verknüpfung des Systems mit der vorhandenen Geodateninfrastruktur der anderen Fachbereiche.

Auf den bestehenden GIS-Server des Sachgebietes Geodatenmanagement der Stadt Bergisch Gladbach sowie auf die darauf befindlichen Geobasis- und Geofachdaten kann nicht zugegriffen werden. Dies bedeutet zum einen die doppelte Vorhaltung der Geobasisdaten. Zum anderen ist der Austausch von Geofachdaten mit den anderen Abteilungen nur erschwert möglich.

### **Punkt 2:**

Ein besonders relevanter Aspekt ist die rudimentäre Benutzerrechteverwaltung, die nur auf Datenbankebene erfolgt. Daher können Änderungen an Rechtevergaben nur durch die IT durchgeführt werden. Daraus folgt zusätzlicher Aufwand für die IT und eine Verkomplizierung von Arbeitsabläufen.

### **Punkt 3:**

Das Abwasserwerk ist mit dem Service des aktuellen Systemanbieters (Reaktionszeiten bei Problemstellungen, zugesagten Fehlerbehebungen und der Programmentwicklung) generell unzufrieden. Derzeit liegt eine Mängelliste mit ca. 15 unbearbeiteten Programmfehlern vor.

Die oben genannten Punkte wurden im Vorfeld mit dem RPA, FB 6-662 Geodatenmanagement und FB 1-120 IT-Service erörtert.

Das vorhandene System erfüllt nicht mehr die aktuellen Anforderungen und kann nicht entsprechend durch den Systemanbieter angepasst werden. Das neue System muss z.B. in der Lage sein, betriebliche Daten zu verwalten und hieraus entsprechende Berichte für die Aufsichtsbehörden zu generieren.

Es soll ein neues System durch die Abteilung „Informationstechnik und Zentraler Service“ für das Abwasserwerk ausgeschrieben und beschafft werden. Gleichzeitig soll ein Wartungsvertrag abgeschlossen werden und Schulungen der Mitarbeiter durchgeführt werden.

Nach einer ersten Marktrecherche fallen für diese Systemumstellung folgende Kosten an:

Lizenzkosten Anschaffung Fachanwendung	55.000,00 €
Kosten Installation und Schulung	35.000,00 €
Datenmigration	40.000,00 €
Softwarewartung (4 Jahre)	50.000,00 €
<b>Summe netto (inkl. 4 Jahre Wartung)</b>	<b>180.000,00 €</b>
<b>19 % MwSt.</b>	<b>34.200,00 €</b>
<b>Summe brutto (inkl. 4 Jahre Wartung)</b>	<b>214.200,00 €</b>

<b>Verbindung zur strategischen Zielsetzung</b>
---

Handlungsfeld:

Mittelfristiges Ziel:

Jährliches Haushaltsziel:

Produktgruppe/ Produkt: **011.780.010**

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>
---------------------------------

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag		
Aufwand		29.920,00 €
Ergebnis		
<b>2. Finanzrechnung</b>		
(Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/ <u>Vermögensplan</u>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	130.000,00 €	
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten

ja  
~~nein~~  
 siehe Erläuterungen